



«Freundeskreis Ruth von Fischer»

c/o S. JeanRichard, 2016 Cortaillod, E-Mail: jeanri7@swissonline.ch

Bericht über den Gründungsabend «Freundeskreis Ruth von Fischer» am 20.11.2010, 17h., im Kulturhaus Helferei in Zürich

Traktanden :

1. Begrüssung (Anne Wanner)
2. Die Skizzenbücher (S.JeanRichard)
3. Ein Buchprojekt zum 100sten Geburtstag von Ruth v. Fischer (SJR)
4. Rolle des Freundeskreis (SJR)
5. Statuten des Freundeskreis (SJR)
6. Zukünftige Anlässe (SJR)
7. Diverses (alle)

Zur Einleitung wurde nach dem Empfang bei Kaffee und Tee von den Initianten des Freundeskreis, Anne Wanner und Stephan JeanRichard, Tochter und Sohn der verstorbenen Ruth von Fischer (1911-2009), Ausschnitte aus den rund 5000 Bilder ihrer Skizzenbücher projiziert.

1. Begrüssung (Anne Wanner)

Anne Wanner konnte 28 Anwesende des 86 zählenden Freundeskreis sowie 10 Gäste ganz herzlich begrüssen. Freundlicherweise hatten sich auch 16 Mitglieder für ihre Abwesenheit aus verschiedensten Gründen entschuldigt. Anne Wanner dankte bestens für das grosse Interesse am Werk der Künstlerin und für die Anwesenheit an diesem Gründungsabend. Sie wies kurz auf das Schaffen von Ruth von Fischer hin; auf ihr Werk, ihre Botschaft, die eine Vielfalt von Techniken, genaues Beobachten, sicheres Zeichnen, leuchtende Farben und beharrliches Arbeiten umfassen.

2. Die Skizzenbücher (S.JeanRichard)

Seit 1955 hat Ruth von Fischer regelmässig ihre Skizzen zu Jahresbücher vereint und damit einen erstaunlich vollständigen Überblick zu ihrem Werk geschaffen: den Reisen, den Kurstätigkeiten, Blumen- und Naturbeobachtungen, den Wohnorten in Bern, Zürich und Pfäffikon, sowie von ihrer Familie und dem Altersheim. Diese Skizzenbücher sollen in die Gosteli-Stiftung in Bern kommen, zuvor möchten aber die Initianten einen Teil dieses Reichtums interessierten Kreisen mit einer Publikation zugänglich machen.

3. Ein Buchprojekt zum 100sten Geburtstag von Ruth v. Fischer (SJR)

Zum 100sten Geburtstag der Künstlerin, im Frühling 2011, möchten die Initianten eine würdige Feier veranstalten (vorgesehen sind 19. und 20. März 2011) mit der Herausgabe eines 100 seitigen Bildbandes (28 x 22cm) in dem die wesentlichen Themen und Skizzen enthalten wären. Verschiedene AutorInnen konnten bereits gewonnen werden, es liegen auch konkrete Druck- und Verlegerofferten vor. Die Arbeit ist allerdings erst am Anfang und muss in den nächsten Monaten konkretisiert und finanziert werden.

Eine Konsultativ-Umfrage ergab, dass sich alle Anwesenden für das Buch interessieren.

4. Rolle des Freundeskreis (SJR)

S. JeanRichard ist begeistert vom grossen Interesse am Freundeskreis, dem in kurzer Zeit rund 65% der eingeladenen Personen beigetreten sind.

Einerseits sollen die Mitglieder regelmässig über Anlässe und Aktivitäten informiert werden, bei Publikationen auch gewisse Ermässigungen erhalten, andererseits wäre es schön, wenn die Mitglieder bei der Bekanntmachung und Erhaltung des Werkes von Ruth von Fischer nach ihren Möglichkeiten dabei wären und die Initianten unterstützen.

5. Statuten des Freundeskreis Ruth von Fischer (SJR)

Nach Rücksprache mit Rechtsberatern und um gegen Aussen korrekt aufzutreten, sollte unser Freundeskreis die Form eines einfachen Vereins erhalten ohne Eintrag ins Handelsregister. Dies bedeutet allerdings die Genehmigung von Statuten.

In der Kunstszene bestehen ähnliche Freundeskreise mit entsprechenden Statuten. Ein solches Beispiel wurde übernommen und unsren Gegebenheiten angepasst. Da unsere Versammlung als Gründungsabend angekündigt war, bestünde die Möglichkeit die vorgeschlagenen **Statuten des Freundeskreis Ruth von Fischer** direkt zu genehmigen.

Der Einfachheit halber wurden die verschiedenen Artikel der Statuten den Anwesenden durch Projektion vorgestellt und erläutert. Zusätzlich wurden Papier-Kopien verteilt.

In der Diskussion wurde auf die Bedeutung dieser Vereinsstatuten hingewiesen, die in erster Linie Kontakte mit offiziellen Stellen (Behörden, Banken, etc.) vereinfachen sollen. Die ursprünglichen Gedanken und Zielsetzungen des Freundeskreis werden dadurch nicht verändert.

Der Beiträge pro Mitglied soll, wie angekündigt, für die ersten fünf Jahre für Post und Administration bei Fr. 20.- bleiben, obwohl sich einige Stimmen für eine Erhöhung aussprachen.

Sollte sich ein Mitglied gegen diese juristische Form stellen, wäre es durchaus denkbar die Mitgliedschaft im Freundeskreis rückgängig zu machen.

Die Frage nach einer Bedenkfrist um eine spezielle Statutengenehmigungsversammlung einzuberufen, wurde eindeutig abgelehnt. Die Abstimmungen konnten deshalb sofort erfolgen:

Mit grossem Applaus und ohne Gegenstimme wurden die Statuten angenommen.

Als **Vorstandsmitglieder** wurden gewählt : Rémy Stoll, Männedorf/ZH (Präsident), Anne Wanner, Rheinfelden/AG und Stephan JeanRichard, Cortaillod/NE (Sekretär).

In die **Kerngruppe** wurden gewählt : die drei Vorstandsmitglieder sowie Barbara Hug, Zürich; Susanne Kramer-Friedrich, Zürich; Susanne Wahlen, Langnau iE/BE; Berchthold von Fischer, Hünibach/BE; Hermann von Fischer, Muri/BE und Christoph Naegeli, Goldiwil/BE.

Als **Revisoren** wurden gewählt : Jean-Pierre Hunn, Richterswil/ZH und Jean-Marc Stoll, Zürich.

6. Zukünftige Anlässe (SJR)

Die Feier zum 100. Geburtstag soll in zwei Phasen statt finden. Am Samstag (event. 19.03.11) würde anlässlich einer kleinen Ausstellung in Zürich die neue Publikation präsentiert. Die bestellten Exemplare könnten dann während der Ausstellung direkt abgegeben werden.

Am folgenden Sonntag (event. 20.03.11) würde in feierlichem Rahmen in Bern dem 100. Geburtstag von Ruth von Fischer gedacht. Die verschiedenen Details sind noch abzuklären. Der Freundeskreis wird rechtzeitig über diese Veranstaltungen informiert.

Je nach dem Interesse am Buchprojekt und den Beteiligungen an den Feierlichkeiten sind in den nächsten Jahren ähnliche Aktivitäten vorgesehen.

Eine weitere «Aktion» besteht im Druck einer **Serie von 4 Kunstkarten** mit Farbskizzen aus den Skizzenbücher von Ruth von Fischer. Für den Freundeskreis sind ermässigte Preise vorgesehen.

7. Diverses (alle)

Verschiedene Anregungen zur Gewinnung von neuen Mitgliedern, sowie Donatoren für das Buchprojekt wurden formuliert. Diesen Vorschlägen wird nachgegangen. Auch Mitglieder können Spenden für das Buchprojekt tätigen, diese werden in den Konten speziell vermerkt.

Bei ausgezeichneter Stimmung wurde die Versammlung um 18h.15 beendet.